

Brennstoff Holz: Knisternd, kuschelig und Kosten sparend.....

Kaminöfen erfreuen sich großer Beliebtheit – nicht nur wegen der steigenden Öl- und Gaspreise. Knisternde Romantik und kuschelige Wärme kann man mit gutem Gewissen genießen, da der Brennstoff Holz nachwächst und manche Investition staatlich gefördert werden kann. Klima schonend sind Kaminöfen, wenn sie nachweislich emissionsarm sind, mit dem richtigen Brennstoff betrieben werden und effektiv heizen. Das seit März 2010 geltende Bundesimmissionsschutzrecht schreibt für Kaminöfen einen Wirkungsgrad von 73 Prozent vor.

„Was vielen Interessenten leider unbekannt ist: Für Pelletkaminöfen werden sogar 500 € Förderung seitens des Bafa (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) gezahlt, stellt Petra Atzenbeck, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Bundesverband fest.

Diese sind wassergeführt, was bedeutet, dass sie ca. zwei Drittel ihrer Leistung über einen Wärmetauscher in einen Wasserspeicher abgeben. So kann diese Wärme für die zentrale Beheizung des Gebäudes und die Trinkwassererwärmung genutzt werden. Die übrige Leistung wird in den Raum abgegeben, was der Überhitzung der Aufstellraums deutlich entgegenwirkt.

„Ein Ofen mit großem Speicher und guter Leistung kann einen wesentlichen Anteil der im Haus benötigten Heizenergie aufbringen“, so die Energieberaterin. Der Heizungsspeicher sorgt dafür, dass auch während der Folgestunden, in welchen der Pelletofen nicht betrieben wird, Energie für die Beheizung und den Warmwasservorrat des Gebäudes zur Verfügung steht. Die Kosten der Pellets betragen ca. 4,5 Cent pro Kilowattstunde erzeugter Energie. Vergleicht man dies mit dem aktuellen Ölpreis von ca. 7,7 Cent/kwh (Stand 19.01.11) ist das Einsparpotential sehr deutlich. Was alle Interessierten wissen sollten: Vor dem Einbau des Gerätes muss die Genehmigung des Schornsteinfegers eingeholt werden. In welchen Häusern die Aufstellung und Nutzung von Kamin(pellet)öfen Sinn stiftend sein kann, und welche Fördergelder im Besonderen dazu zur Verfügung stehen, kann jeder Privathaushalt in der Energieberatung der Verbraucherzentrale erfahren. Die Beratungsstunden in Neu Wulmstorf sind jeden 2. Montag. Terminvereinbarungen unter 040 70078-322 oder direkt bei Frau Atzenbeck 0178 973 26 79.